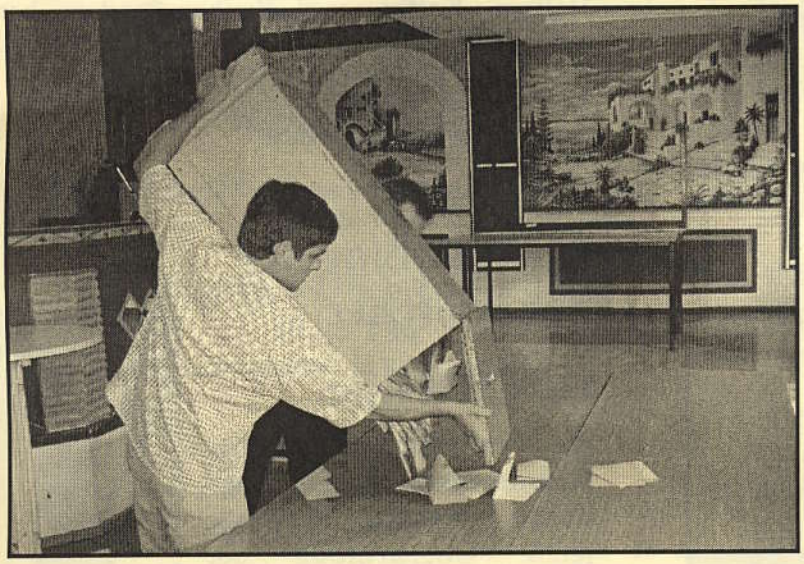


Am Sonntag kurz nach 18:00 Uhr - Gemeindevertreter Hartmut Clausnitzer mit einem weiteren ehrenamtlichen Helfer in Aktion!

Krumm-wischer Gemeinde-blatt

Jahrgang 2009 Nr.4

Krummwisch hat gewählt!

Am 27.September 2009 war Bundes- und Landtagswahl.

Auch wenn sicher noch nicht alle Posten vergeben sind, die Wahl ist gelaufen.
Dank eines tollen Teams am Wahltag hatten wir für beide Wahlen ein schnelles Ergebnis, bei einer Wahlbeteiligung von rund 76%.

Dank den vielen Wählern, die verhindert haben, dass wir am Tisch Langeweile hatten, das hätte schlimmer kommen können.

Hier die Ergebnisse in Krummwisch:

Bundestagswahl

	Erststimmen	Zweitstimmen
SPD	79	61
CDU	141	120
FDP	39	59
Die Linke	14	16
NPD	1	1
Piraten		8
Rentner		2
Kann Was	3	

Landtagswahl

	Erststimmen	Zweitstimmen
CDU	158	149
SPD	80	74
FDP	49	70
Grüne	86	78
SSW	18	16
NPD		1
Familie		1
Die Linke	16	19
FW-SH	6	3
Piraten	5	8
Rentner		3

Text und Foto: *Bernd Viertel*

Dorffest in Groß-Nordsee

Trotz Gewitter, Regen und starkem Wind fand am 29.8. in Groß-Nordsee wieder ein Dorffest statt. Dominic und Jörg hatten für die Kinder ab 6 Jahre ein Fußballturnier organisiert. Alle bekamen zum Abschluss verschiedene Sachpreise. Für die Jüngeren waren Spiele aufgebaut und man konnte sich schminken lassen.

Auch die Erwachsenen konnten an einem Schätzspiel teilnehmen. Sie mussten die Stückzahl der Murmeln und Münzen schätzen. Die drei Besten jeder Gruppe gewannen einen Gutschein von Edeka.

Nachmittags wurden Kaffee und sehr leckerer Kuchen angeboten. So konnte man im Zelt mit allen, die da waren, Kaffee trinken und Klönschnack halten. Zum Abend hin gab es Wurst vom Grill und am Tresen leckeren Cocktail, Bier, Softdrinks und Mische. Unser DJ Oli legte flotte Musik zum Tanzen auf. Zwischendurch sang der Groß-Nordseer Chor. Frauke und Alexandra führten zwei Sketche auf.

Wir feierten, tanzten und sangen bis in den frühen Morgen. Es war rundherum ein gelungenes Fest. Den Organisatoren, allen Helfern, Kaffee- und Kuchenspendern herzlichen Dank.

Text: ***Sigrid Mews***
Fotos: ***Diana Schiefelbein***

Überprüfung der Feuerlöscher

Liebe Mitbürger,

die Freiwillige Feuerwehr Krummwisch möchte Euch daran erinnern, dass die letzte Überprüfung der Feuerlöscher nun schon wieder zwei Jahre zurück liegt.

Die Firma Thorsten Eggers
Krummwisch, Am Eiderberg 4

bietet in diesem Jahr wieder eine Überprüfung in Zusammenarbeit mit der *Firma Brandschutz-Beitz, Ostenfeld* an. Dies in der Zeit:

von 09:00 bis 12:00 Uhr
am 31. Oktober.

Die Feuerlöscher können aber auch bereits am 30. Oktober von 16:00 bis 18:00 Uhr bei Thorsten Eggers, Am Eiderberg 4 abgegeben werden. Prüfkosten: 10, -- Euro / Gerät

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Knaak, stellv. Gemeindewehrführer

Wettbewerb:

Wie wird er künftig heißen -
der „Sonnenhof"?

Am 5. Oktober 2009 wird der Kultur- und Sozialausschuss der Gemeinde Krummwisch tagen, um unter anderem auch die eingegangenen Vorschläge zur Weiterleitung an die Gemeindevertretung aufzubereiten.

Dank an alle, die sich Gedanken gemacht haben - und diese dann auch mitgeteilt haben. Nur soviel sei verraten, alle Einsender haben eine ziemlich gute Chance, die ausgelobte Prämie zu gewinnen. Das lässt doch einen Schluss zu?!

Mit freundlichem Gruß Thomas Klein

Gemeindevertretung
Sitzungsprotokoll
Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch

am Montag, 07. September 2009, 20.00 Uhr

im „Sonnenhof" in Krummwisch

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 20.35 Uhr
Anzahl der Besucher: 5
Für diese Sitzung enthalten die Seiten 25 bis 30 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 2 – 9.

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bürgermeisterin Regina Klein
2. Gemeindevertreter Karsten Kruse
3. Gemeindevertreter Kay Möller
4. Gemeindevertreterin Gabriele Rose-Keszler
5. Gemeindevertreter Bernd Viertel
6. Gemeindevertreter Marko Schiefelbein
7. Gemeindevertreter Thomas Klein
8. Gemeindevertreterin Marion Wuttke
9. Gemeindevertreter Hartmut Clausnitzer
10. Gemeindevertreter Björn Lenzmann
11. Gemeindevertreterin Heike Eggers

b) nicht stimmberechtigt:

Julia SönderAmt Achterwehr – Protokollführerin

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwisch waren durch Einladung vom 06.08.2009 zur Sitzung am Montag, 07.09.2009, 20.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.
Die Gemeindevertretung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung :

2) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3) Genehmigung des Protokolls vom 15.06.2009
4) Bericht der Bürgermeisterin
5) Einwohnerfragen
6) 2. Änderung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung
7) Konjunkturpaket II: Beschlussfassung über die Durchführung
   a) energetische Sanierung „Sonnenhof"
   b) Sanierung Schleuse Klein Königsförde
   c) Straßensanierung Allee Groß Nordsee
8) Genehmigung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008
9) Verschiedenes

TOP 2. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bgm'in Klein begrüßt die anwesenden Mitglieder und Besucher zu der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3. Genehmigung des Protokolls vom 15.06.2009

Herr Thomas Klein bittet um folgende Änderungen des Protokolls vom 15.06.2009:

TOP 9 Neue Namensgebung der Grundschule Felde

Der erste Absatz

„Der Vorsitzende des Kultur- und Sozialausschusses, Herr Thomas Klein, regt an, bei der Wahl eines neuen Namens für die Grundschule Felde, einen regionalen Bezug herzustellen"

wird ersetzt durch

„Der Vorsitzende des Kultur- und Sozialausschusses, Herr Thomas Klein, regt an, bei der Wahl eines neuen Namens für die Grundschule Felde, einen Vorschlag mit regionalem Bezug zu unterstützen."

Der dritte Absatz

„Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt der GV bei der Namensgebung der Grundschule Felde einen regionalen Bezug herzustellen"

wird ersetzt durch

„Der Kultur- und Sozialausschuss empfiehlt der GV, einen Vorschlag mit regionalem Bezug, wie dem von Herrn Rudger Wellmer vom 10.07.2008, zu unterstützen."

TOP 10 Neustrukturierung der Schulträgerschaften im Bereich des Amtes Achterwehr (kleiner/großer Schulverband)

Der Satz

„Auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Kultur- und Sozialausschusses beschließt die GV einem großen Schulverband beizutreten."

wird ersetzt durch:

„Die Gemeindevertretung beschließt, die Bürgermeisterin möge der Amtsverwaltung Achterwehr mitteilen, dass die Gemeinde Krummwisch der Gründung eines großen Schulverbandes im Sinne der anlässlich des informellen Gespräches der Gemeinden vom 12. Mai 2009 dargestellten Rahmenbedingungen positiv gegenüber steht und bereit ist, in entsprechende Vertragsverhandlungen einzutreten."

Es werden keine weiteren Einwände erhoben. Das Protokoll gilt hiermit als genehmigt.
StV: einstimmig

TOP 4. Bericht der Bürgermeisterin

Frau Bgm'in Klein berichtet über verschiedene kommunale Angelegenheiten seit der letzten Sitzung der GV. Insbesondere teilt sie mit:

- Der Stand der Einwohner in der Gemeinde Krummwisch per Stichtag 31.07.2009 betrug 700 Einwohner.
- Frau Bgm'in Klein verliest den vom SHGT am 22.07.09 erlassenen Bürgermeisterbrief.
  Thema: Konjunkturpaket II und kommunaler Investitionsbedarf
  Dabei gibt sie bekannt, dass die Kommunen in Schleswig-Holstein echte Zuschüsse für eigene Investitionen in Höhe von rund 250 Mio. € erhalten haben. Die Kommunen haben seit April 2009 814 Projekte im Bildungsbereich, 556 Projekte im ländlichen Wegebau, 591 Projekte im Bereich Städtebau und 36 Lärmschutzprojekte an kommunalen Straßen geplant und beantragt. Auch wenn nicht alles davon förderungsfähig ist und viele Projekte wegen fehlender Mittel keine Zuschüsse erhalten: Dies ist eine gewaltige Leistung der Ämter und Gemeinden in Schleswig-Holstein und sind damit ein wesentlicher Motor für die heimische Wirtschaft. Andererseits zeigt die hohe Anzahl von beantragten Projekten auch den gewaltigen Investitionsbedarf in den Kommunen.
- Am 31.12.2009 enden die Wegenutzungsverträge für Strom zwischen der Gemeinde Krummwisch und der E.ON Hanse. Es liegt ein Beteiligungsangebot an der Schleswig-Holstein Netz AG der E.ON Hanse vor, welches Frau Bgm'im Klein vorträgt.
  Bei dieser Gesellschaft handelt es sich um eine nicht börsenorientierte Aktiengesellschaft mit kommunaler Beteiligung. Jede Kommune erhält auf ihren individuellen Anteil an der Gesellschaft eine garantierte Dividende. Für die Gemeinde Krummwisch bedeutet dies:

  Anteil an der Gesellschaft: 44 Aktien
  Preis pro Aktie: 3.989,00 €
  Gesamtpreis: 175.516,00 €
  Garantiedividende: 5%
  - entspricht einer Rendite von mehr als 7% vor Unternehmenssteuern der Schleswig-Holstein Netz AG
- Frau Bgm'in Klein berichtet, dass die Gemeinde Krummwisch im Rahmen des Konjunkturpaketes II, Straßensanierungsmaßnahmen, den oberen Teil der Straße „Königsfurt" (ca. 650 m) auf ihre Förderungsfähigkeit prüfen lassen hat.Da es sich hierbei um eine Ortsdurchfahrt handelt, ist die Sanierung nicht förderungsfähig. Die Prüfung hat ergeben, dass sich die Kosten der Straßensanierung auf ca. 500.000,00 € belaufen würden.
  Im Hinblick auf den Haushalt der Gemeinde Krummwisch wird von der Sanierung der Straße „Königsfurt" abgesehen.

TOP 5. Einwohnerfragen

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6. 2.Änderung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung

Frau Bgm'in Klein verliest die 2. Änderung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung der Gemeinde Krummwisch v. 13.12.2001.

Die GV beschließt der 2. Änderung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung zuzustimmen.
StV: einstimmig

Eine Kopie der 2. Änderung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung ist dem Orginalprotokoll als Anlage beigefügt.

TOP 7. Konjunkturpaket II: Beschlussfassung über die Durchführung

a) energetische Sanierung „Sonnenhof"
b) Sanierung Schleuse Klein Königsförde
c) Straßensanierung Allee Groß Nordsee

a) **energetische Sanierung „Sonnenhof"**

Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Bernd Viertel, trägt den Beschlussvorschlag des Bauausschusses aus der Sitzung vom 13.07.2009 vor.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Bürgermeisterin zu ermächtigen, den Architekten Wuttke auf der Grundlage der HOAI mit der Bauleitung der Maßnahme zu beauftragen und die Aufträge an den nach den vergaberechtlichen Grundlagen ermittelten günstigsten Bieter zu vergeben.

Die Gemeindevertretung beschließt der Empfehlung des Bauausschusses zuzustimmen.
StV: einstimmig

b) **Sanierung Schleuse Klein Königsförde**

Gemeindevertreter Herr Bernd Viertel trägt den Beschlussvorschlag des Bauausschusses aus der Sitzung vom 13.07.2009 vor.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Bürgermeisterin zu ermächtigen, das Ing.büro Mohn auf der Grundlage der HOAI mit der Bauleitung der Maßnahme zu beauftragen und die Aufträge an den nach den vergaberechtlichen Grundlagen ermittelten günstigsten Bieter zu vergeben.

Die Gemeindevertretung beschließt der Empfehlung des Bauausschusses zuzustimmen.
StV: einstimmig

c) **Straßensanierung Allee Groß Nordsee**

Gemeindevertreter Herr Kay Möller berichtet, dass die Straßensanierungsmaßnahme mit 55 % der Nettosumme bezuschusst wird.
45% der Kosten muss die Gemeinde selber tragen.

Die Gemeindevertretung beschließt der Vergabe der Straßensanierungsmaßnahme Allee Groß Nordsee zuzustimmen und an den nach den vergaberechtlichen Grundlagen ermittelten günstigsten Bieter zu vergeben.
StV: einstimmig

TOP 8. Genehmigung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008

Die Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Frau Marion Wuttke, verliest die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 und den Beschlussvorschlag des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung aus der Sitzung vom 18.06.2009.

Die Gemeindevertretung beschließt der Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung und der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 zuzustimmen.

StV: einstimmig

Eine Kopie der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 ist dem Orginalprotokoll als Anlage beigefügt.

TOP 9. Verschiedenes

- Frau Klein weist alle Anwesenden auf die kommende Landtags- und Bundestagswahl am 27.09.2009 und den Gebrauch des Wahlrechtes hin.
- Am 30.10.2009 findet erneut das Laternelaufen in Klein Königsförde statt.
  Start um 18.30 Uhr in der Kastanienallee.
  Die genaue Routenbesprechung erfolgt vor Ort.
- Herr Thomas Klein geht auf das Ergebnis der Ausleihungen der Fahrbücherei der Gemeinde Krummwisch ein und berichtet, dass die Büchereizentrale Schleswig-Holstein auf ein neues System zur Registrierung und Erfassung der Ausleihungen umgestellt hat. Somit können die Ausleihungen 2007 (2.846 Ausl.) nicht den Ausleihungen aus 2008 (1.693 Ausl.) gegenübergestellt werden. Durch das neue Erfassungssystem wurde die Statistik verfälscht.
- Seitens der Bürgermeisterin Frau Klein werden die Aufsteller von Wahlplakaten nachdrücklich aufgefordert, lediglich die von der Gemeinde in jedem Ortsteil bereitgestellten Plakatwände zum Anschlagen der Plakate zu nutzen. Es besteht ein Plakatierverbot welches von den Aufstellern zu beachten ist.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen, daher verabschiedet sich Frau Bgm'in Klein von den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Unser guter Bücherbus

Jeder von uns kennt das tiefe Hornsignal des Bücherbusses - es verkündigt eindringlich und dennoch dezent alle drei Wochen freitags die Ankunft des „Blauen Bücherriesen". Zu jeder Jahreszeit - auch bei Wind und Wetter, Eis und Schnee.

Diplombibliothekar Albrecht Weidling und sein „Co-Pilot", dessen Name mir im Moment leider nicht parat ist, verbreiten im Bücherbus eine Atmosphäre, die jeder großen Bibliothek würdig wäre. Die organisatorischen Abläufe laufen wie ein Uhrwerk. Darüber hinaus herrscht ein Klima, welches jedem Besucher jene konzentrierte Besinnung ermöglicht, „seine" Bücher, Zeitschriften, Videos zu suchen und zu finden. Unaufdringlich und dennoch präsent für jeden Besucher steht zudem Hilfe und Beratung durch Albrecht Weidling im Raum. Alles immer freundlich und verbindlich - und auch humorvoll.

Es ist zu wünschen und zu hoffen, dass dieser hervorragende Service erhalten bleibt. Insbesondere auch im Hinblick auf die große Zahl Jugendlicher, die von diesem Angebot Gebrauch machen.

So war ich sehr erstaunt, als ich von jener Statistik erfuhr, die besagt, dass die Ausleihzahlen im Bereich der Gemeinde Krummwisch 2008 im Vergleich zu 2007 um ca. 40 % zurückgegangen sind. Dies wollte ich so nicht glauben.

So sprach ich Herrn Weidling auf die Statistik hin an - und er brachte Licht ins Dunkel der Statistik, bzw. des Rätsels Lösung:

Im Zeitraum der vergleichenden Datenerhebung wurde das Registrierungsverfahren umgestellt. Früher wurden bei Hörbüchern (teilweise mit einem Volumen von bis zu 24 CDs) alle Datenträger erfasst, danach dann nur noch ein einziger. So schrumpften in dieser Kategorie die Ausleihzahlen natürlich drastisch - obwohl sich tatsächlich kaum etwas verändert hatte.

In Zeiten „knapper Kassen" sind solche Erkenntnisse wichtig! Nicht, dass noch jemand in falscher Auslegung der besagten Statistik auf

die Idee kommt, der Bücherbus sei überflüssig geworden wegen zurückgehendem Interesse. Im Gegenteil!

Ich glaube, ich darf im Namen vieler, vieler Bürgerinnen und Bürger der Mannschaft der Fahrbücherei für den famosen Dienst einen herzlichen Dank aussprechen - mögen sie froh und gesund und uns erhalten bleiben. Und - allzeit „Gute Fahrt"!

Text: ***Thomas Klein***
Foto: ***Fahrbücherei Schleswig-Holstein***

Eiserne Hochzeit

Am 16. September feierte das Ehepaar Stange in Klein-Königsförde ihre Eiserne Hochzeit, das bedeutet 65 Jahre Ehe, ein seltenes Fest!
Das Paar trat noch einmal vor den Traualtar und mit der Familie, Nachbarn und Freunden wurde in Bredenbek gefeiert. Beide erfreuen sich guter Gesundheit und halten Haus und Garten in Ordnung. Nur zum Kochen hat Frau Stange keine Lust mehr, mit einer Ausnahme: sie backt immer noch für ihren Mann das Rosinenbrot, das für ihn zum Frühstück dazugehört.

Kennen gelernt haben sich die Jubilare bei einem Kinobesuch.. Damals befand sich in Schirnau, am nördlichen Kanalufer, ein Militärstützpunkt, wo einmal im Monat eine Kinovorstellung stattfand. Von Sehestedt aus fuhr eine Barkasse dorthin. Hildegard, die in Osterrade aufwuchs, wollte an einem Abend mit einer Freundin zu einer Kinovorstellung fahren. Robert Stange, der bei der Familie der Freundin zu Besuch war, begleitete die beiden und so begann alles.

Nach der Hochzeit wohnte das Paar zunächst in Osterrade, bis die Bäckerei in Klein-Königsförde fertig war. Als das Paar 1944 vor den Traualtar trat, herrschte noch Krieg, nur wegen seiner schweren Verwundung - Robert Stange verlor 1943 in Italien seinen linken Arm - war er bereits wieder zu Hause in Schleswig-Holstein.

Während des Polterabends fielen Bomben auf Kiel und Umgebung. Hildegard und Robert Stange gründeten am 1. September 1949 ihre Bäckerei in Klein Königsförde. Für den Bau der Bäckerei schafften sie aus Kiel Steine von Trümmerhäusern heran. Trotz seiner Behinderung half Robert Stange selbst beim Bau mit. Ein Backofen kam aus Hamburg, die gebrauchte Knetmaschine aus Kiel.

Viele Jahre wurden in Klein-Königsförde Brote, Brötchen und Kuchen gebacken, die Robert Stange in die umliegenden Dörfer und zu den Gütern lieferte. Zunächst waren es Roggenbrote, später erst wuchs das Sortiment, Misch- und Weißbrote kamen hinzu, dann Brötchen und Kuchen.

In der Vorweihnachtszeit brachten Dorfbewohner und Nachbarn von den umliegenden Gütern Teig in Milchkannen zum Backen und holten die fertigen Braunen Kuchen ab, nachdem sie das ‚Backgeld' bezahlt hatten.

Seit der Aufgabe der Bäckerei widmet sich das Ehepaar den Aufgaben in Haus und Garten. Liebevoll werden die Buchsbäume, Begonien und andere Blumen im Vorgarten gepflegt. Im Gewächshaus reifen selbstgezogene Tomaten. 30 Jahre lang gehörte Hildegard Stange dem Tanzkreis in Bredenbek an, die Kontakte zu der Gruppe halten bis heute. Es finden regelmäßig Treffen, auch der Ehepartner der Tanzdamen, statt. Robert Stange ist froh, seine Unabhängigkeit bewahrt zu haben, und zu diesen Terminen sowie zum Einkaufen und Arztbesuchen noch mit dem Auto fahren zu können.

Wir wünschen dem Ehepaar Stange noch viele gesunde und glückliche gemeinsame Jahre in ihrem Haus in der Königsfurt.

Text und Foto: ***Anke Schwermer***

Es tut sich was....

in der Allee Groß Nordsee,

aber mit Behinderung

Der Zustand der Fahrbahn ist allen bekannt, die täglich durch die Allee schaukeln.
Im Rahmen des vielbeschriebenen Konjunkturprogramm II „Modernisierung Ländlicher Wege" soll nun auch die Allee in einen besseren Zustand versetzt werden.
Gemeinsam mit der Gemeinde Felde soll in diesem Herbst die Fahrbahndecke erneuert und die Bankette befestigt werden.
Zur Zeit läuft für die erforderlichen Arbeiten die Ausschreibung. Wenn hieraus die richtige Firma gefunden ist, kann es losgehen.

Bevor alles besser wird, führen die Arbeiten natürlich erst einmal zu Behinderungen, d.h. die Wege werden länger.
Ohne Umleitung wird es leider nicht gehen.

Der Weg von und nach Groß Nordsee und alle Anderen wird dann über Bredenbek, Möglin und Krummwisch führen.

Wenn es soweit ist, bitte für die Dauer der Straßenbauarbeiten etwas mehr Zeit und Geduld einplanen.

Die genauen Termine sind leider noch nicht bekannt, werden aber sicher auch in der Zeitung stehen.
Die Umleitungsbeschilderung wird dann hoffentlich auch rechtzeitig aufgestellt.

Bernd Viertel

Vogelschießen am 11. Juli 2009

Schon eine Woche vorher waren viele Helfer damit beschäftigt, alles zu erledigen und einzukaufen, was zu einem gelungenen Fest dazugehört. Die Geschenke wurden sortiert und verpackt, die Wurst gekauft und die Daumen gedrückt, dass der Wetterbericht es gut mit uns meint.

Donnerstag kamen einige Muttis zum Girlande binden und zwei neue Banner vervollständigten das Bild. Ein „Herzlich Willkommen" begrüßte die Gäste am Ortseingang und am Sonnenhof ein Banner mit der Aufschrift „Vogelschießen Krummwisch". Die Vorbereitungen gestalteten sich dieses Jahr komplett anders, da der Sonnenhof keine Bewirtschaftung mehr hat und wir auch die Verpflegung absichern mussten.

Die Landjugend stellte uns ihren „Wurstwagen" zur Verfügung, unsere Helfer vom Motorradclub übernahmen den Verkauf und so musste keiner hungern. Erstaunlicherweise früh begann die Nachfrage nach Kaffee und Kuchen. Doch es gab für alle genug und vielen Dank an dieser Stelle für die gespendeten Kuchen.

Nach einem Regenschauer am Morgen konnten wir fast pünktlich mit den Spielen beginnen. Es nahmen 52 Kinder an den Spielen teil und 19 Kinder unter 4 Jahre vergnügten sich mit den organisierten Spielsachen auf dem Sportplatz.

Die Hüpfburg und die Röllchenbahn durften natürlich nicht fehlen, ein Bällebad und einen Kriechtunnel gab es für die ganz Kleinen. Zwischen den Spielen durften alle mit der Armbrust schießen und Zuckerwatte gab es gratis für alle Kinder. Eis gab es zum kleinen Preis und so waren alle beschäftigt bis die neuen Majestäten feststanden. Diese heißen in diesem Jahr:

Vanessa Sütel, Anna-Lena Schulze, Jennifer Grosser, Vanessa Gritzner, Tabea Sütel, Saskia Eggers, Lilli Liefland, Philipp Mews, Dennis Döring, Oscar Hammer, Moritz Harder, Lasse Rama, Domenik Schulze und Rasmus Dohrau.

Gratulation!

Nach der Verkündung der Plätze folgte der Umzug durch die Gemeinde mit dem Spielmannzug vorweg und dem festlich geschmückten Unimog und Wagen mit den Majestäten darauf.

Im Anschluss daran konnten dann alle ihre Geschenke aussuchen. Die meisten Kinder waren damit zufrieden. Zum Aufräumen hatten wir in diesem Jahr genug Helfer und an dieser Stelle möchten wir allen danken, die zum Gelingen beigetragen haben.

Ich denke, es hat allen Spaß gemacht und es war ein toller Tag. Der Aufwand hat sich gelohnt und es war die richtige Entscheidung, das Vogelschießen nicht ausfallen zu lassen.

Wir treffen uns im Januar 2010 zu einer „Vogelschießennachlese", wo wir das diesjährige Fest auswerten und Anregungen für das nächste sammeln. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Text: ***Heike Eggers***
Fotos: ***Olaf Mews***

Campingplatz am Flemhuder See bereits seit 60 Jahren unser Paradies

Seit 60 Jahren gibt es uns bereits – die Liga für freie Lebensgestaltung – doch viele unserer Nachbarn in den umliegenden Gemeinden wissen gar nicht, dass sich direkt am Flemhuder See in Groß Nordsee ein kleines Paradies befindet. Dieses Stück Natur kann sich frei entfalten und belohnt uns, die ca. 100 Vereinsmitglieder, mit wunderschönen Schauspielen. Zahlreiche, u. a. auch sehr seltene Vögel und Pflanzen, erfreuen uns mit ihrem Anblick.

Wir können, wenn wir durch die Allee in Richtung Gelände fahren, schon alle Alltagssorgen hinter uns lassen und sobald das Tor geschlossen ist, fällt mit den Kleidern oft auch quälender Ballast von uns ab. Das 7,5 ha große Gelände ist unser Ruhepol.

Aber es bietet uns auch umfangreiches Betätigungsfeld. Die Sportanlagen – wie Tischtennis-, Badminton-, Volleyball-, Minigolfplatz und nicht zuletzt auch die Badestelle am See wollen gepflegt sein. Neben unserer Eigenleistung holen wir uns dazu auch regelmäßig Hilfe von Betrieben aus der näheren Umgebung.

Durch zahlreiche Urlauber aus dem ganzen europäischen Raum profitieren zunehmend auch der Einzelhandel und die Gastronomie von unserem Campingplatz.

Foto: *Silke Christoph*

Das Jubiläum zum 60ten Jahrestag der Vereinsgründung wurde durch die Freiwillige Feuerwehr Krummwisch am 4. September mit einer Feuerlöschübung eröffnet. Wehrführer Peter Nielsen und seine Mannschaft zeigten den Vereinsmitgliedern die Löschwirkung eines Feuerlöschers auf einen Brand.

Den ganzen Tag war geschmückt, geputzt und aufgestellt worden und so war die Grillwurst und der Bieranstich danach heiß ersehnt und willkommen.

Auf der offiziellen Feier am Samstag konnte unser 1. Vorsitzender Peter Hübner sogar ein Gründungsmitglied begrüßten. Viele Gäste des Vereines, wie Bürgermeisterin Frau Klein und Vertreter des DRK und der Feuerwehr, sowie vom Landesverband und befreundeten Vereinen konnten wir ebenso herzlich willkommen heißen. Auf dem Fernsehschirm liefen Fotos aus den alten Zeiten, die für viel Gesprächsstoff sorgten. Zusammen mit „Ehemaligen" schwelgte man in Erinnerung.

Am Sonntag, dem „Tag der offenen Tür" hatten wir dann alle zu tun, um die zahlreichen Besucher über unser Gelände zu führen. Für das leibliche Wohl war wieder ebenso gesorgt, wie für die musikalische Untermalung. Im Zelt hatten die Mitglieder einen Flohmarkt aufgebaut.

Foto: *Silke Christoph*

Erst am späten Nachmittag konnten wir dann mit den Aufräumarbeiten beginnen. In der Bilanz war das Jubiläum anstrengend, aber total erfolgreich.

Silke Christoph
2. Vorsitzende
LffL Kiel e.V.

Feuerwehr –

komm,
mach mit
bei uns!

Stellenausschreibung

Wir arbeiten bei 800 ° Grad und lieben heiße Diskussionen! Bei uns ist jeder für den anderen da.

Kommen Sie zu uns als aktives Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr!

Ein Hobby mit Kick – und aus jeder Perspektive, lehrreich, informativ, spannend und aufregend!
Wir fahren unsere Autos 25 Jahre lang und sind von Kopf bis Fuß auf Hilfe eingestellt und packen da an, wo andere erst einmal einen Kostenvoranschlag erstellen.

Wir sind eine öffentliche Einrichtung. Unser Dienstvorgesetzter ist die Bürgermeisterin der Gemeinde Krummwisch. Bei uns in der Feuerwehr sind immer etliche Stellen zu besetzen und wir suchen für sofort oder später: Automechaniker, Bäcker, Arbeiter, Chemiker, Computerfreaks, Ingenieure, Elektriker, Handwerker, Kaufleute, Köche, Landwirte, Maurer, Steuerberater, Tischler und viele andere Berufe.

Um die gesetzlichen Pflichtaufgaben unser Gemeinde auch in Zukunft erfüllen zu können!

Bei uns finden die Richtlinien der Gleichberechtigung Anwendung. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht!

Was wir bieten:

Viel Arbeit, Kameradschaft, manchmal mäßige Arbeitsbedingungen, aber auch Spaß, eine gründliche Einarbeitung und manchmal ein Dankeschön von jemandem, dem wir geholfen haben.

Wir erwarten:

24 Stunden Einsatzbereitschaft rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr und dass Sie gelegentlich Kopf und Kragen riskieren.

Wir planen für Sie:

Um ihre Freizeit besser gestalten zu können, findet unsere örtliche und überörtliche Ausbildung generell nur nach Feierabend statt.

Anforderungen an den Stellenbewerber:

- Sie / Er muss mindestens 18 Jahre alt sein.
- Sie / Er muss in der Lage sein, sich in unsere Feuerwehr einzubringen.
- Sie / Er muss Zeit haben.

Eine Vergütung ist nicht vorgesehen. Es ist ein Ehrenamt!

Probezeit: Auch bei einwandfreien Leumund mindestens ein Jahr Einarbeitungszeit.

Wir freuen uns aber trotzdem über ihre Bewerbung bei der Feuerwehr! Bewerbungen sind an den Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Krummwisch zu richten.

Feuerwehr – ein Teil des täglichen Lebens.

Wir treffen uns im Feuerwehrgerätehaus Krummwisch! Wann ? Ruft an wir holen Euch ab!

NOCH FRAGEN ZUR FEUERWEHR??
Wir beantworten Sie gerne!
Gemeindewehrführer
Peter Nielsen
Tel: 04334 - 182060

Herausgeber: Gemeinde Krummwisch
Verantwortliche Redakteure: *Heike Eggers, Anke Schwermer, Thomas Klein, Bernd Viertel*
Layout und Zusammenstellung: *Thomas Klein*

Druck: *Kopiercenter Erdmann*
Königstraße 25, 24768 Rendsburg ☎ 04331/26353

Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der
29. November 2009!

Leserbriefe an:
Thomas Klein, Dorfstrasse 19
24796 Krummwisch
☎ 04334 183139 – E-Mail: tomtamer@gmx.de

Termine Landjugend

Sonntag **04.10.09**
Kart-Fahren am Timmendorfer Strand + Sea-Life

Freitag **20.11.09**
Ausflug zur „Villa Fernsicht“
(Gruselkabinett in Kiel Raisdorf)

Samstag **05.12.09**
Fahrt zum Weihnachtsmarkt Lübeck

Rufnummer
für die
Arztnotrufzentrale
Rendsburg

(0 18 05)
11 92 92

Die diensthabende Praxis
wird nicht mehr
namentlich aufgeführt.

Der Bücherbus kommt

jeweils **freitags** am:
09. Oktober, 06. November,
27. November
und am **18. Dezember.**

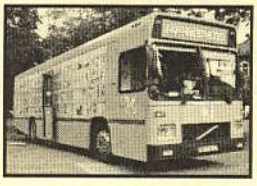
Haltepunkte:

Klein Königsförde
Bushaltestelle Grüner Weg:
von 11.40 – 11.55 Uhr
Ecke Königsfurt / Kastanienallee:
von 12.45 – 13.05 Uhr

Krummwisch „Sonnenhof“
von 13.10 – 13.35 Uhr

Frauendamm
von 13.35 – 13.45 Uhr

Groß Nordsee
Alte Dorfstrasse / Am See:
von 13.50 – 14.10 Uhr



www.bz-sh.de

Das Laternelaufen wird in diesem Jahr in Klein Königsförde starten!

30. Oktober
18:30 Uhr

Start in der Kastanienallee
Die genaue Routenbesprechung erfolgt vor Ort.

Hinweis der Redaktion:

Die in der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes angekündigte Reihe „Betriebe in der Gemeinde Krummwisch“ wird zu späterem Zeitpunkt begonnen werden, da sich bisher keine Betriebe gemeldet haben. Die Redaktion wird ihrerseits die Betriebe ansprechen.

Für die Redaktion:
Mit freundlichen Grüßen
Thomas Klein

Wir gratulieren zum Geburtstag

Robert Stange Klein Königsförde	91 Jahre
Hildegard Stange Klein Königsförde	88 Jahre
Erika Müller Groß Nordsee	88 Jahre
Bruno Laude Groß Nordsee	87 Jahre
Gerda Galisch Groß Nordsee	82 Jahre
Heinz Quas Jägerslust	81 Jahre
Werner Diehr Klein Königsförde	79 Jahre
Elfriede Sievers Klein Königsförde	76 Jahre
Ilse Bahr Klein Königsförde	75 Jahre
Dietmar Isberner Groß Nordsee	74 Jahre
Karl-Heinz Bastian Neu Königsförde	73 Jahre
Hartmut Apelles Klein Königsförde	73 Jahre
Heinrich Behrens Klein Königsförde	72 Jahre
Klaus Niemann Krummwisch	72 Jahre
Beate Bülck Krummwisch	70 Jahre
Rainer Jopp Groß Nordsee	70 Jahre

Wir gratulieren zur Eisernen Hochzeit:

Hildegard und Robert Stange
am 16. September 2009 in Klein Königsförde

Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit:

Clara und Bruno Laude
am 24. August 2009 in Groß-Nordsee

Wir gratulieren

den glücklichen Eltern und wünschen den neuen Erdenbürgern viel Glück:

Anna-Karolina Seemann
Groß-Nordsee ✶ 17. März 2009

Liv Jarven Behnke
Groß-Nordsee ✶ 14. August 2009

Anton Onischke
Krummwisch ✶ 9. März 2009

Termine - DRK

- **05.10.09**, 19:30 Uhr, *Krey's Gasthof, Bredenbek:* **Vortrag** von Herrn Witthohn, Kreisvorsitzender: *„Hilfe des Kreisverbandes für Kinderheime in Litauen"*
- **02.11.09,** 19:30 Uhr, *Krey's Gasthof, Bredenbek:* **Vortrag** von Frau Heinke Huuck: *„Nahrungsergänzungsmittel - Notwendigkeit für die Gesundheit? - Oder alles nur Bluff?"*
- **20.11.09,** ab 15:30 Uhr, *Schule Bredenbek:* **Blutspende** ⇒ erst 16.30
- **08.12.09,** 15:00 Uhr, **Gemeinsame Weihnachtsfeier von Ortsverein und Seniorenclub**

Info:

Anfang Dezember findet wieder ein Hilfsgütertransport nach Litauen statt. Dieser wird vom Kreisverband organisiert und fand im letzen Jahr großen Anklang. Wir bitten auch in diesem Jahr wieder um Spenden, können aber erst Anfang November genau sagen, welche Dinge verstärkt gebraucht werden. Ansprechpartner sind dafür:

- Marlene Möller (Tel. 04334 / 242)
- und Heike Eggers (Tel. 04334 / 183626).